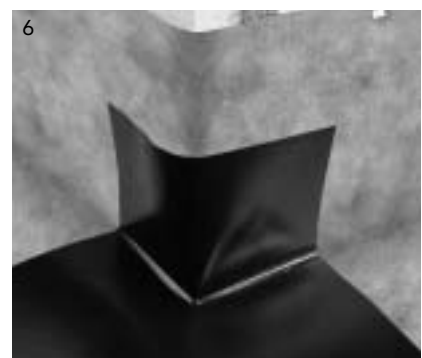
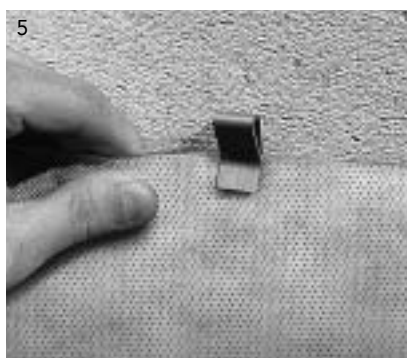
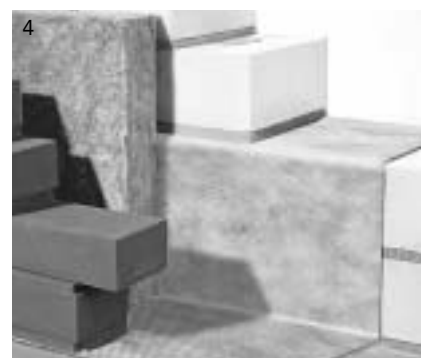
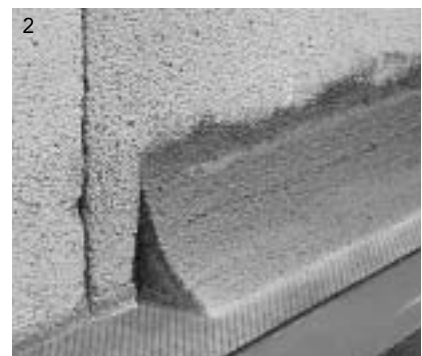


DELTA®-PROTEKT

Verlegehinweise

- 1. Bei der Verarbeitung als Horizontalsperre im einschaligen Mauerwerk kann DELTA®-PROTEKT direkt zwischen der Bodenplatte und der ersten Steinschicht im Mörtelbett eingebaut werden. Bei Stößen müssen die Bahnen mind. 20 cm überlappen. Auf beiden Seiten der aufgemauerten Wand dürfen keine Feuchtbrücken entstehen. Der Überstand sollte an beiden Seiten mind. 5 cm betragen.
- 2. Im Bereich der Hohlkehle, dem Übergang von der Kelleraußenwand auf die Bodenplatte, sollte mit einer schlanken Hohlkehle gearbeitet werden. Damit ist ein ausreichender Verbund zwischen DELTA®-PROTEKT und der Kellerwandabdichtung gewährleistet.
- 3. Als L-Sperre im zweischaligen Mauerwerk wird DELTA®-PROTEKT mit DELTA®-THAN an das Mauerwerk angeklebt. Zusätzlich ist eine mechanische Fixierung mit Scheibenkopfnägeln vorzusehen. Das Mauerwerk muss tragfähig, trocken, staub- und fettfrei sein.
- 4. Als Horizontalsperre im zweischaligen Mauerwerk wird DELTA®-PROTEKT als Z-Sperre einlagig in der Lagerfuge des Rohbaumauerwerks im Mörtelbett verlegt.
- 5. Als L-Sperre im zweischaligen Mauerwerk kann DELTA®-PROTEKT auch mit dem DELTA®-MWSP-CLIP am aufgehenden Mauerwerk befestigt werden.
- 6. Für die einfache Verbindung bei Innen- und Außenecken bietet sich besonders die DELTA®-MAUERWERKSECKE an.



Eine detaillierte Verlegeanleitung für DELTA®-PROTEKT können Sie im Internet unter der Adresse www.doerken.de per PDF-Datei ausdrucken und abspeichern.

■ Abdichtungssystem

■ Für Wände und Böden

■ Für Hochbau